



Bettina Hagedorn
Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

☎ (030) 227 – 73 832

📠 (030) 227 – 76 920

✉ bettina.hagedorn@bundestag.de

Pressemitteilung

Berlin, 21.07.23

Bettina Hagedorn auf Platz 3 von 28 Abgeordneten aus Schleswig-Holstein – das zwölfte Jahr in Folge mit „hervorragend“ bei Abgeordnetenwatch.de bewertet

(Im Anhang finden Sie ein Foto zur freien Verwendung)

Link zum Schleswig-Holstein-Check: <https://www.abgeordnetenwatch.de/blog/parlamente/das-grosse-antwort-ranking-2023-wie-antworten-ihre-abgeordneten/schleswig-holstein>

Die überparteiliche und unabhängige Internetplattform [abgeordnetenwatch.de](https://www.abgeordnetenwatch.de) stellt seit zwölf Jahren allen Mitgliedern des Bundestages im Sommer ein „Zeugnis“ über ihr Antwortverhalten bei öffentlichen Bürgeranfragen aus. Bettina Hagedorn, seit 21 Jahren Bundestagsabgeordnete für Ostholstein, erhielt zum zwölften Mal in Folge die Note „hervorragend“ bzw. „sehr gut“!

Hagedorn: „**Seit meinem Einzug in den Bundestag 2002 sind mir als ‚gläserne Abgeordnete‘ Transparenz und Bürgernähe sehr wichtig. Insofern freut es mich, dass ich seit der Existenz der unabhängigen, öffentlichen Plattform [abgeordnetenwatch.de](https://www.abgeordnetenwatch.de) seit zwölf Jahren stets mit der Note ‚sehr gut‘ bzw. mit ‚hervorragend‘ für mein Antwortverhalten gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern bewertet wurde. Von 28 Abgeordneten aus Schleswig-Holstein belegen die ersten sechs Spitzenplätze vier Mitglieder der SPD und zwei von Bündnis 90/Die Grünen: Neben Ralf Stegner auf Platz 2 und mir auf Platz 3 finden sich auf Platz 5 Bengt Berg und Nina Scheer auf Platz 6. Ein glaubwürdiger Beweis für die gelebte Bürgernähe von uns SPD-Abgeordneten aus Schleswig-Holstein! Im bundesweiten Ranking belegte ich Platz 29 aller 736 Bundestagsabgeordneten.**“

Insgesamt wurden seit der Wahl 2021 22.555 Fragen an die Abgeordneten des Deutschen Bundestages gestellt, von denen 16.981 beantwortet wurden, was einer Quote von 75 Prozent entspricht. Den Bundestagsabgeordneten aus

Schleswig-Holstein wurden insgesamt 1.657 Fragen auf abgeordnetenwatch.de gestellt, von denen sie 957 beantworteten, was leider einer Antwortquote von nur 58 Prozent entspricht – weit unter dem bundesweiten Durchschnitt.

Hagedorn weiter: **„Es ist für uns im Norden peinlich, 17 Prozent schlechter als der Bundesdurchschnitt im Antwortverhalten gegenüber den Bürgerinnen und Bürger zu sein. Verantwortlich dafür sind die fünf Abgeordneten, die Bürgeranfragen am wenigsten ernst nehmen oder sogar unbeantwortet lassen: Darunter sind die Abgeordneten Melanie Bernstein (CDU), Christine Aschenberg-Dugnus (FDP), Vizepräsident des Bundestages Wolfgang Kubicki (FDP), Gereon Bollmann (AfD) als auch Robert Habeck (Grüne).**

Von vielen Bürgerinnen und Bürgern höre ich, dass etliche politisch Interessierte zwar nicht unbedingt selbst Fragen auf dieser Plattform stellen, aber im Internet intensiv mitverfolgen, was gefragt – und vor allem – was geantwortet wird. Es ist für viele Interessierte eine niedrigschwellige Informationsquelle.“

Zum Hintergrund:

Insgesamt erhalten 20 der 28 Abgeordneten aus Schleswig-Holstein die Auszeichnung „hervorragend“. Die Abgeordneten haben die gesamte Legislaturperiode über Zeit, um die an sie gestellten Fragen zu beantworten. Für das „Ranking“ wird auch die Anzahl der gestellten Fragen mitbewertet. Daraus ergibt sich Platz 1 für Konstantin von Notz mit 100 beantworteten Fragen, Platz 2 für Ralf Stegner mit 78 beantworteten Fragen und Platz 3 für Bettina Hagedorn mit 66 Fragen.